

G e s e t z
vom 8. März 1962
vom

womit an Orten aufgelassener Bezirksgerichte die Bezirks-Landwirtschaftskammern aufrechterhalten werden.

Der Landtag von Niederösterreich hat beschlossen.

§ 1

Die Bezirks-Landwirtschaftskammern in den ehemaligen Gerichtsbezirken

- a) Gaming für die Gemeinden Franzenreith, Gaming, Göstling an der Ybbs, Gresten, Hochkogelberg, Lunz am See, Oberamt, Perwarth, Puchberg bei Randegg, Randegg, Reinsberg, Schadneramt und Unteramt mit dem Sitz in Gaming,
- b) Geras für die Gemeinden Autendorf, Dallein, Drosendorf-Altstadt, Drosendorf Stadt, Elsern, Fronsburg, Fugnitz, Geras, Goggitsch, Goslarn, Harth, Heinrichsdorf, Heinrichsreith, Hötzelsdorf, Japons, Kottaun, Langau, Nonnersdorf, Oberhöflein, Oberthumeritz, Pfaffenreith, Pingendorf, Prutzendorf, Purgstall, Rassingdorf, Sallapulka, Schirmannsreith, Sieghartsreith, Starrein, Thürnau, Trautmannsdorf, Unterthumeritz, Weitersfeld, Wolfsbach, Zettenreith, Zettlitz und Zissersdorf mit dem Sitz in Geras,
- c) Gutenstein für die Gemeinden Dürnbach, Gutenstein, Miesenbach, Muggendorf, Pernitz, Rohr im Gebirge, Waidmannsfeld und Waldegg mit dem Sitz in Gutenstein,

- d) Kirchberg an der Pielach für die Gemeinden Frankenfels, Grünau, Kirchberg an der Pielach, Loich, Rabenstein und Schwarzenbach an der Pielach mit dem Sitz in Kirchberg an der Pielach,
- e) Pöggstall für die Gemeinden Arndorf, Aschelberg, Bruck am Ostrong, Filsendorf, Laimbach am Ostrong, Loibersdorf, Mannersdorf, Mollendorf, Mürfelndorf, Neudorf, Payerstetten, Pöbring, Pöggstall, Pömmerstall, Raxendorf, Seiterndorf, Troibetsberg, Weinling, Weiten, Wimberg, Würnsdorf und Zeining mit dem Sitz in Pöggstall

bleiben in Abweichung von den Bestimmungen des § 2 Abs.1 Z.2 des Gesetzes vom 22.Februar 1922, LGBl.Nr.59, über die Errichtung von Landwirtschaftskammern (Bauernkammern), in der Fassung des Gesetzes vom 29.April 1958, LGBl.Nr.175, und des Gesetzes vom 1.Dezember 1960, LGBl.Nr.66/1961, bestehen.

§ 2

Dieses Gesetz tritt am 1.Februar 1962 in Kraft.